

Unternehmen führt mit IDS peak außerdem ein neues SDK für Vision-Kameras ein

IDS bringt mehr als 100 neue USB3 Vision Kameramodelle auf den Markt

Die IDS Imaging Development Systems GmbH erweitert ihr USB3 Vision Kameraangebot in den kommenden Wochen um über 100 Modelle. Das Unternehmen integriert in mehreren Kamerafamilien die gesamte Bandbreite an Sony Sensoren, die es aktuell bereits mit GigE Vision-Unterstützung anbietet. Mit IDS peak stellt es außerdem ein neues SDK zur Anwendungsentwicklung für Vision-Kameras zur Verfügung. Es basiert vollständig auf den Standards des EMVA (GenICam) und der AIA (GigE Vision, USB3 Vision) und erleichtert Handhabung und Programmierung der Kameras.

Die USB3 Vision Kameras werden sowohl mit Varianten aus der CP- als auch SE-Familie angeboten. Bei letzteren können Anwender zwischen Gehäuse- oder Platinenversionen mit verschiedenen Objektivhalter-Optionen wählen. Den Auftakt bildet die 29 x 29 x 29 mm kleine Industriekamera U3-3890CP mit dem lichtempfindlichen 12 MP Rolling Shutter Sensor IMX226 aus der Sony STARVIS-Reihe. Durch die Sensorgröße von 1/1.7" steht für sie eine große Auswahl kostengünstiger Objektive zur Verfügung. Ab sofort sind außerdem die Sensoren IMX290 (2,1 MP) und IMX178 (6,4 MP) als U3V-Kameravarianten – jeweils in Farbe und Mono – erhältlich.

Die USB3 Vision Kameras können grundsätzlich mit jeder Software, die diese Schnittstelle unterstützt, verwendet werden. Für ein optimales Anwendererlebnis bietet das Unternehmen mit IDS peak ab sofort aber auch ein neues, plattformunabhängiges SDK an. „Es bringt von Sourcecode Samples bis Transport Layer alle erforderlichen Komponenten mit, sodass Kunden direkt mit der Entwicklung eigener Anwendungen starten können“, erklärt Maïke Strecker, Produktmanagerin uEye. „Die von uns entwickelte, einfach verständliche Programmierschnittstelle ermöglicht eine komfortable Alternative zum direkten Zugriff über GenTL und GenAPI. Darüber hinaus sorgen spezielle Convenience-Klassen dafür, dass der Umfang des benötigten Codes und damit der Programmieraufwand sinkt.“ IDS peak ist ab sofort zum Download verfügbar.

Weitere Informationen:

- www.ids-peak.de
- <https://de.ids-imaging.com/store/products/cameras/ids-api/usb3-vision.html>

Fotos (© IDS Imaging Development Systems GmbH):



IDS bringt über 100 neue USB3 Vision Kameras auf den Markt

IDS peak vereinfacht die Anwendungsentwicklung für USB3 Vision- und GigE Vision-Kameras

Über die IDS Imaging Development Systems GmbH:

Der Industriekamerahersteller IDS Imaging Development Systems GmbH entwickelt modulare Konzepte leistungsstarker, besonders leicht zu handhabender USB, GigE und 3D Kameras mit großer Sensor- und Variantenvielfalt. Das nahezu unbegrenzte Anwendungsspektrum erstreckt sich über verschiedenste nicht-industrielle sowie industrielle Branchen des Geräte-, Anlagen- und Maschinenbaus. Neben den erfolgreichen CMOS-Kameras hat das Unternehmen Vision App-basierte Sensoren und Kameras im Portfolio. Die Bildverarbeitungsplattform IDS NXT ist frei programmierbar und extrem wandlungsfähig.

Seit der Gründung 1997 als Zwei-Mann-Unternehmen hat sich IDS zu einem unabhängigen, ISO-zertifizierten Familienunternehmen mit rund 280 Mitarbeitern weiterentwickelt. Der Hauptsitz in Obersulm, Baden-Württemberg, ist sowohl Entwicklungs- als auch Produktionsstandort. Mit Niederlassungen in den USA, Japan, UK und Südkorea sowie weiteren Repräsentanzen ist IDS international vertreten.

Pressekontakt:

IDS Imaging Development Systems GmbH

Claudia Kirsch

Dimbacher Str. 6-8

74182 Obersulm

T: +49 7134 96196-0

E: c.kirsch@ids-imaging.de

W: www.ids-imaging.de